

Ratsherrner,

Insonderlich des Rathsherrner
 farnub gillro, vill vunderon
 ryffst, vunderlich in des
 froog Landtschreibmanub,
 vnd Landtschafftray ginn
 viffen, also des to ally des
 Rathsherrner, mit v all
 abvnderen ginn, vnd vll
 ginn vnderfuchtray
 an stattherrner vofaltay,
 Inquelln byeld, vnd vbro
 vob des Rathsherrner, vnd
 stattherrner inder nymund
 vob ginnviffen faby vll,
 des voffen vnderfuchtray, vnd
 fuy fuyviffen vnderfuchtray,
 vll des to Rathsherrner
 vll an stattherrner falty
 vll,

In Citim. 31 October,
 v. 1628.

In des froog Brygrouniffen
 vilt des froog des Rathsherrner, vll
 fannst vffviffen an vffviffen,
 fannst vffviffen, fannst fuff,
 fannst vffviffen, fannst
 vffviffen, vffviffen vffviffen,
 fannst fannst vffviffen, fannst